

Authentisches Material im Fremdsprachenunterricht

Integrieren Sie Zeitungstexte, Werbung, Radiospots und Fotos in Ihren Sprachunterricht

An wen sich der Workshop richtet

Der Workshop richtet sich an **Kursleiterinnen und Kursleiter** in Fremdsprachenkursen sowie an interessierte Fremdsprachenlehrkräfte an Schulen, die gern eigenes Material aus Medien und Presse im Unterricht einsetzen möchten. Des Weiteren sind Sprachkursleiter angesprochen, die ihre Kursteilnehmenden befähigen wollen, (Hör-)Texte zu knacken und „echte“ Sprache von Muttersprachlern zu verstehen.

Warum der Workshop wichtig für Sie ist

In diesem Workshop entdecken Sie die vielseitige Welt der Medien für sich als Lehrende und für Ihren Fremdsprachenunterricht neu. Sie lernen wie Sie Bilder, Hör- und Lesetexte aus dem Alltag für den Sprachunterricht nutzen und Ihren Kursteilnehmenden die „echte, gesprochene“ Sprache vermitteln.

Sie erhalten Tipps, wie und wo Sie **kostenlose Materialien** finden, mit denen Sie **aktuelle Themen** in Ihren Unterricht integrieren können.

Anhand praktischer Unterrichtsmaterialien lernen Sie **abwechslungsreiche Aufgaben und Übungen** selbst zu gestalten. Sie erfahren, wie Sie mit wenigen Handgriffen eigene Unterrichtskonzeptionen zu Bildern, Hör- und Lesetexten aus verschiedenen Materialien selbst erstellen.

Darüber hinaus erörtern Sie, wie Sie Ihre **Kursteilnehmenden** gezielt auf das Hören und Lesen von (Hör-)Texten für Muttersprachler vorbereiten, um sie zu **motivieren** und ihnen Erfolgserlebnisse zu verschaffen.

Im fachlichen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen diskutieren Sie, wie Sie authentische Materialien zur **Förderung der Lernerautonomie** Ihrer Teilnehmenden einsetzen.

Ihre Trainerin



Dorothee Thommes, Aschaffenburg, ist Germanistin und DaF-Dozentin mit langjähriger Erfahrung. Im Auftrag der telc GmbH führt sie regelmäßig telc Prüferqualifizierungen durch. Darüber hinaus ist sie seit vielen Jahren für den Bayerischen Volkshochschulverband, das hvv-Institut und den Hueber Verlag als Fortbildnerin tätig.

Anmeldung auf der Rückseite

Termine und Orte

- 27. Januar 2012 in Köln
- 28. Januar 2012 in Hamburg
- 13. Mai 2012 in Dortmund
- 3. Juni 2012 in Hannover
- 13. Juli 2012 in Frankfurt/Main
- 20. Juli 2012 in Berlin

Inhalte des Workshops

- **Authentisches Material – Was ist das und warum ist das im Sprachunterricht wichtig?**
- **Lesen und Hören – die Quelle der Spannung**
 - Was lesen und hören wir wie? – Hör- und Lesestile
 - Welcher Text wofür? – Kriterien der Materialauswahl
 - Gut vorbereitet ist halb verstanden – Vorentlastung
 - Richtig lesen und hören lernen: Strategien vermitteln
 - Wie Sie Ihre Teilnehmenden motivieren und ihnen Erfolgserlebnisse schaffen
- **Materialienbörse: Wie und wo Sie kostenloses Material finden**
- **Ganz Ohr! – Kreative Übungen zu echten Hörtexten**
 - Nachrichten: Was ist wo passiert?
 - Wie wird das Wetter?
 - Lotto am Samstag: Wer hat gewonnen?
 - Podcasts & Radiointerviews: Worum geht's?
 - Anrufbeantworter: Wer ruft an?
 - Lieder: Gefühle und Botschaften entdecken
- **Neugierig? – Auf Entdeckungsreise in Texten**
 - Die ersten Stunden: Kataloge, Speisekarten, Fahrpläne
 - Mit Prospekten und Broschüren arbeiten
 - Mit Werbeanzeigen Kultur entdecken
 - Für Fortgeschrittene: Zeitungsartikel puzzeln, umformen, bearbeiten und diskutieren
- **Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte**
 - Kriterien der Bildauswahl
 - Wie Sie Ihre Teilnehmenden mit Bildern zum Sprechen bringen
 - Mit Bildern Schreibimpulse schaffen
 - Wortschatz, Grammatik, Rollenspiele: Was man mit Bildern sonst noch machen kann
- **Die gelernten Methoden im Unterricht anwenden**
- **Mit authentischen Materialien Lernerautonomie fördern**

telc GmbH
Training & Qualifikation
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt

Ja, ich melde mich unter Anerkennung der u. a. Teilnahmebedingungen verbindlich zum Workshop an:

Authentisches Material im Fremdsprachenunterricht

Bitte wählen Sie Ihren Termin:

27. Januar 2012 in Köln
 28. Januar 2012 in Hamburg
 13. Mai 2012 in Dortmund
 3. Juni 2012 in Hannover
 13. Juli 2012 in Frankfurt/Main
 20. Juli 2012 in Berlin

jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Adresse des Veranstaltungsortes erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Inhouse-Veranstaltungen

Sie können diesen Workshop auch als Inhouse-Veranstaltung für Ihre Institution buchen. Bitte wenden Sie sich an Anja Kleint, Tel. +49 69 95 62 46-67, E-Mail a.kleint@telc.net.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr für den Workshop **inkl. Workshopunterlagen, Erfrischungsgetränken, Mittagsimbiss** und gesetzlicher MwSt. beträgt 95,- €. Ihre Anmeldung ist mit Eingang bei der telc GmbH verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei stornieren. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Nach Ablauf dieser Frist, bei Nichterscheinen oder Erkrankung des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Etwa zehn Tage vor Ihrem Veranstaltungstermin erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Zahlung erfolgt per Überweisung. Die Kosten der Überweisung gehen zu Ihren Lasten. Die telc GmbH behält sich vor, die Anmeldebestätigung einseitig zu widerrufen oder den Veranstaltungstermin kurzfristig abzusagen. Änderungen des Veranstaltungsprogramms sind vorbehalten.

Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung sowie zu Zwecken der Kundenbetreuung und Werbung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz gespeichert. Mit Nennung Ihrer E-Mail-Adresse erklären Sie sich einverstanden, über dieses Medium Informationen von telc zu erhalten. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Kontakt



telc GmbH
Manuela Höggemeier
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt/Main
Tel.: +49 (0) 69/95 62 46-64
Fax: +49 (0) 69/95 62 46-62
E-Mail: training@telc.net
Internet: www.telc.net/training

3130-SEM-010811 I

Teilnehmerin/Teilnehmer

Vorname, Nachname

Sprachen, die ich unterrichte

1 _ _ _ _ _
Code-Nummer (falls vorhanden)

männlich weiblich

Ich arbeite an einer VHS

Die Rechnung bitte ich auszustellen auf

mich
(Unterschrift der Teilnehmerin/
des Teilnehmers notwendig)

die Institution
(Stempel und Unterschrift des Ansprech-
partners der Institution notwendig)

Rechnungsadresse

Institution (nur bei Rechnungstellung an Institution)

Straße

PLZ, Ort

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner in der Institution

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift und ggf. Stempel